

Aussichtsgipfel über dem Goms

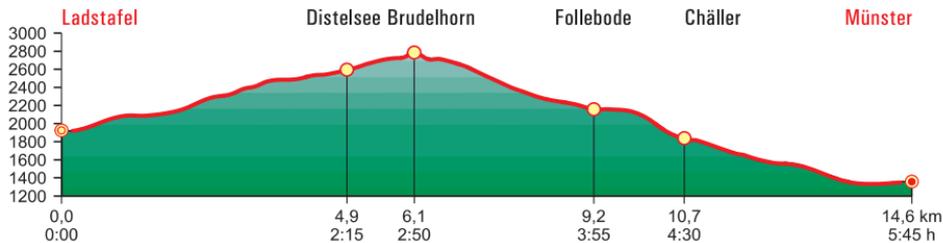


Ladstafel > Münster

	Ladstafel	0 h 00 min	
	Distelsee	2 h 15 min	2:15
	Brudelhorn	2 h 50 min	0:35
	Follabode	3 h 55 min	1:05
	Chäller	4 h 30 min	0:35
	Münster	5 h 45 min	

Bergwanderung

	T3	
	hoch	
	5 h 45 min	
	14,6 km	
	960 m	
	1530 m	
	Juni - September	
	265T Nufenenpass	





Durch das Lengtal auf das Brudelhorn VS

Der erste Postautokurs ab Ulrichen in Richtung Nufenenpass fährt zeitig am Morgen. Auf der Passstrasse geht es noch erstaunlich ruhig zu und her. Motorräder werden wohl später folgen, wenn sich die kühle Luft, die sich im Goms auch während Sommernächten einstellt, ein wenig erwärmt hat. Wer beim Ladstafel schon wieder aussteigt, hat meistens etwas Grösseres vor, zum Beispiel die Wanderung übers Brudelhorn.

Vor dem Start kann man sich beim Alpgebäude noch mit Käse ausrüsten. Danach führt der Bergwanderweg über die Steinbogenbrücke aus dem Jahr 1761 und ins Lengtal hinauf. Links oben beim Griessee drehen die vier Rotoren der höchstgelegenen Windenergieanlage Europas. Hinten im Lengtal wird der Weg steiler und durchquert eine karge Urgesteinslandschaft. Rundgeschliffene Steinbuckel, Geröllfächer, dazwischen feuchte Ebenen mit Wollgras, sprudelnde Bäche und spiegelnde Bergseen, wie der grosse Distelsee, bieten reizvolle Anblicke.

Wunderbar ist der Blick vom Brudelhorn das ganze Goms hinauf und hinunter, sowie auf die mächtigen Gipfel ringsum, etwa zum Galenstock,

Finsteraarhorn oder Aletschhorn. Der Abstieg erfolgt kurz auf dem felsdurchsetzten Rücken des Distelgrats, dann über groben Blockschutt, wo auch kurz die Hände zum Einsatz kommen, zu kleinen, namenlosen Seen hinunter. Auf dem nächsten Abschnitt bis zum Follabode sind die Wegspuren meist nur undeutlich und auch nur spärlich mit Farbe markiert. Bei guter Sicht ist die Route aber trotzdem einfach zu finden. Vom Follabode nach links bis Schossmatte ist die Wegspur noch immer kaum zu sehen. Danach führt ein besserer, dafür aber recht steiler Pfad durch Grünerlen und lichten Lärchenwald hinunter zum Staubecken bei Chällar. Auf der linken Seite des Merezebachs steigt der Bergweg ab nach Oberberbel und weiter zum Bahnhof Münster.

Fredy Joss, 2019

INFO

Erreichbar ist Ladstafel mit dem Postauto ab Ulrichen oder Oberwald; oder aus dem Tessin von Airolo. Rückreise ab Münster mit dem Zug.



Gipfelblick in Richtung Berner Alpen.



Der Distelsee mit dem Nufenenpass links hinten. Bilder: Fredy Joss

© Schweizer Wanderwege

